

Film-Figuren eine Stimme geben: Sprecher*innen für „Prix Jeunesse“ Kinderjury gesucht

Freiwillige vertonen beim „Voice-Over“ internationale Kinderfilme

Den Charakteren der „Prix Jeunesse“-Filme beim Voice-Over die eigene Stimme verleihen und sich schauspielerisch ausprobieren, als Praktikant*in bei der Organisation mitwirken oder in der Projektkoordination unterstützen. Das einzigartige Medienprojekt „Prix Jeunesse“ bietet viele faszinierende Möglichkeiten zum Mitmachen und ehrenamtlichen Engagement.

Seit dem Jahr 2000 organisieren **Radio Feierwerk** und die **Feierwerk Südpolstation** die Kinderjury des alle zwei Jahre stattfindenden Festivals „**Prix Jeunesse International**“. Das weltweit älteste und renommierteste Festival für Kinder- und Jugendprogramme verfolgt das Ziel, die Qualität von Kinderfernsehen weltweit zu fördern und steht 2026 unter dem Motto „**Medienkompetenz in Zeiten von Polarisierung**“. Im Mittelpunkt aller Filme steht stets die Sicht der Kinder auf die Welt. Der Blick auf die Themen und Perspektiven von Kindern aus unterschiedlichen Ländern und Kulturkreisen ist dabei sehr lehrreich und besonders bereichernd.



Ein unvergessliches Erlebnis: Film-Charakteren eine Stimme geben

Bevor die Kinder die Filme sichten und bewerten, müssen die in englischer Sprache eingereichten Beiträge zunächst ins Deutsche übersetzt werden. Nach der Übersetzung werden über den fremdsprachigen Originalton die Texte auf Deutsch gesprochen („Voice-Over“). Dafür sucht die Südpolstation von **16. Februar bis 30. April** viele interessierte **Sprecher*innen im Alter von 4 bis 100 Jahren**, die Lust haben, ehrenamtlich den Charakteren der „Prix Jeunesse“-Filme ihre Stimme zu verleihen.

Über **120 Freiwillige** haben im Frühjahr 2024 mit großem Engagement und viel Leidenschaft am **Voice-Over** für den letzten „Prix Jeunesse“ mitgewirkt. Die Mikrofone liefen auf Hochtouren, um **rund 40 internationale Filme** für die Kinderjury sprachlich verständlich zu machen. Das Voice-Over ist dabei weit mehr als eine technische Herausforderung: In die Rollen charismatischer Filmfiguren zu schlüpfen ist ein besonderes Erlebnis, das viel Spaß macht – vom ersten Blick ins Drehbuch bis zur Aufnahme vor dem Mikrophon.

Vor ihrem Einsatz schauen sich die Sprecher*innen die Filme gemeinsam an und machen sich mit Texten und Rollen vertraut. Dabei begegnen sie außergewöhnlichen, internationalen Produktionen, die sie sonst vielleicht nie gesehen hätten. Gefragt ist nicht nur gutes Lesen: Die Mitwirkenden erwecken die Filmfiguren zum Leben, indem sie sich in ihre Rollen einfühlen und Emotionen authentisch vermitteln. Das Einsprechen nach Voranmeldung findet **von 16. Februar**



Unsere Veranstaltungen und Angebote werden gefördert aus Mitteln der LH München.

bis 30. April jeweils dienstags bis samstags von 10 bis 18 Uhr im Studio von Radio Feierwerk (Hansastraße 39, Sendling-Westpark) sowie im Radiostudio der Feierwerk Südpolstation (Gustav-Heinemann-Ring 19, Neuperlach-Süd) statt. Interessierte können sich **ab sofort für das Voice-Over anmelden**.

Wer mitmachen möchte, sendet eine E-Mail an prixjeunesse@feierwerk.de und fügt zwei kurze **Sprechproben** bei: eine vorgelesene und eine frei gesprochene. Aufnahmen mit dem Handy reichen völlig aus, als MP3- oder WAV-Datei – alternativ kann auch ein Link zu einer Demo geschickt werden. Zusätzlich sollten Bewerber*innen ihre Kontaktdaten sowie Angaben zu Alter, Sprechalter, Einsatzzeiten und bevorzugtem Einsatzort (Feierwerk Südpolstation, Radio Feierwerk oder beide) mitschicken.

Kinder küren Kinohits: Schulklassen-Jury und Kinderjury-Wochenende

Nach dem Voice-Over folgt die Bewertung der Filme: Im April und Mai sichten rund 35 **Schulklassen der Klassenstufen 1 bis 4** im gemütlichen Kino der Feierwerk Südpolstation eine Auswahl der Filme. Ihre Einschätzungen fließen direkt in die Entscheidungen der Kinderjury ein, die an den Wochenenden 16./17. sowie 23./24. Mai zusammenkommt. Für die **Kinderjury-Wochenenden** werden diskussionsfreudige Kinder im Alter von **sieben bis zehn Jahren** als Juror*innen gesucht. Neben der Freude am Filme-Schauen sollten sie bereit sein, über ein einfaches „Super“ oder „Film war doof“ hinauszugehen und differenzierte Einschätzungen zu treffen. Die Bewerbung für beide Veranstaltungen ist ab sofort möglich.

Feierliche Preisverleihung: Die Prix-Jeunesse Abschluss-Gala

Der glamouröse Höhepunkt des „Prix Jeunesse Festivals“ ist die großen **Abschluss-Gala am Mittwoch, 3. Juni**. Gemeinsam feiern Kinder, Preisträger*innen und Organisator*innen die Verleihung der „Goldenen Elefanten“, der heiß begehrten Auszeichnung für die gekürten Filme. „Die Filme behandeln die unterschiedlichsten kinderrelevanten Themen und bieten Einblick in die jeweilige Kinderkultur. Sie regen dazu an, über den eigenen Horizont hinauszuschauen. Statt klassischer Formate oder 08/15-Produktionen gibt es Unerwartetes und Innovatives. So wird es für Übersetzer*innen, Sprecher*innen und die Kinderjury garantiert wieder spannend“, sagt Patricia Bodensohn, Medienpädagogin in der Feierwerk Südpolstation und Projektleiterin der „Prix Jeunesse“ Kinderjury.

Interessierte können sich unter prixjeunesse@feierwerk.de informieren und bewerben. Offene Stellen für das Projekt sind auch auf der [Webseite](#) zu finden.

Medienprojekt „Prix Jeunesse“ Kinderjury 2026 – Termine und Infos im Überblick:

„Voice-Over“-Bearbeitung:	16. Februar bis 30. April
Schulklassen-Jury:	21.04. - 13.05.26, montags - freitags, 08:00 - 13:00 Uhr (jeweils 2 Stunden-Termine)
Kinderjury-Wochenenden:	16./17.05.26 & 23./24.05.26, 11:30 - 17:00 Uhr (Teilnahme an einem oder an beiden Wochenenden möglich)
Abschluss-Gala:	03. Juni 2026 im Gasteig HP8

Bewerbungen für Voice Over, Praktikumsplätze und Projektkoordinatorin bei Patricia Bodensohn unter prixjeunesse@feierwerk.de

„Prix Jeunesse“ Kinderjury 2026 – Ein Projekt von Radio Feierwerk und der Feierwerk Südpolstation im Auftrag der „Prix Jeunesse“ Stiftung

Infos zum Projekt: prixjeunesse.feierwerk.de

Rückfragen an: Katrin Ried, presse@feierwerk.de, Tel.: 089/72488-130



Unsere Veranstaltungen und Angebote werden gefördert aus Mitteln der LH München.